

## Pt100 Temperatur- Messumformer mpu-10

### Allgemeine Funktion

Der **mpu-10** ist ein Profibus PA Temperaturmessumformer mit galvanischer Trennung zwischen Ein- und Ausgang. Der Eingang kann zwischen Pt100-, Thermoelemente-, Widerstands-, und Strom- bzw. Spannungseingang umgestellt werden.

Sowohl 2-3-4 Leiter als auch 2-fach Pt 100 können für den Widerstandseingang ausgewählt werden. Werden Thermoelemente verwendet, kann der Eingabeteil oder ein externer Pt-100 zur Kaltstellenkompensation verwendet werden.

Der Messumformer **mpu-10g** im robustem Polyamid- Gehäuse ist speziell für Temperaturfühler ohne Anschlusskopf mit Kabelanschluss geeignet.



Profibus PA Temperatur Umformer **mpu-10**

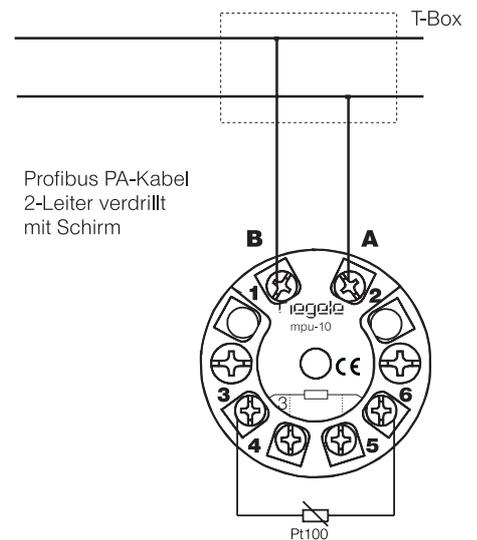
### Merkmale

- Messumformer mit Profibus PA Kommunikation
- Profil: Profibus PA, Version 3.0 DPV1
- Konfiguration via Profibus-PA Konfigurator und GSD- Datei
- Eingänge: Pt 100 2- fach, Pt100, Thermoelement (T/C), mV, R
- Galvanische Trennung zwischen Ein- und Ausgang: 2 kV (AC)
- Genauigkeit < 0.1 °C (Pt100)
- Interne, externe oder fest eingestellte Kaltstellenkompensation

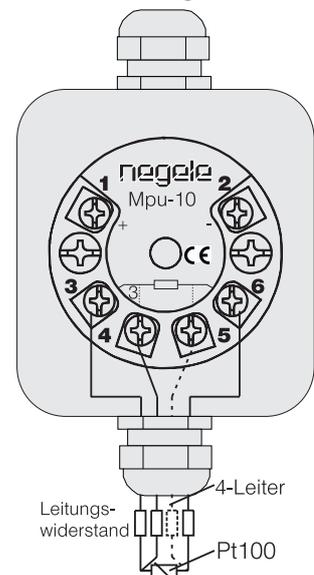
### Technische Daten

Gehäuse	Kunststoff	PA6GV30, Ø44x26.3mm
Anschluss		4 Schraubklemmen 1,5mm <sup>2</sup>
Umgebung	Luftfeuchtigkeit	< 98% ohne Betauung
	Betriebstemperatur	-40...+85°C
Genauigkeit	Pt100	< ±0,1°C
Temperaturdrift	Pt100	< 0,002%/K
	T/C	0,02%/K
Kaltstellenkompensation	intern	<0.5 °C
	extern	<0.2 °C
Eingang		Pt100 2-fach, Pt100, T/C mV, R
Pt-100 Messstrom		0.2 mA, konstant
Abtastrate	Pt100, R, mV	0.5 sec. max
	T/C	0.8 sec. max
Ausgang	Versorgung CA	11mA+1mA
	Signal / Dämpfung	IEC1158-2 / 30 sec.
DC Entkopplung	Eingang / Ausgang	2 kV (AC)
Profibus	Profil	Profibus PA, Ver. 3.0, DPV1,
		Konfiguration via Profibus-PA Konfigurator und GSD- Datei (z.B. Siemens PDM)

### Anschluss an Profibus PA



### Umformer im Feldgehäuse mpu-10g



### **Hinweise zur Inbetriebnahme:**

Im Gegensatz zu älteren Profibus Geräten wird dem Profibus PA Temperaturmessumformer **mpu-10** die Adresse via Profibus PA Konfigurator zugeteilt.

Wir empfehlen daher, die zugeteilte Adresse am Umformer oder im Anlagenplan genau festzuhalten, um bei einem späteren Austausch die Adresse problemlos nachzuvollziehen und neu zu programmieren zu können.

**Die Default Adresse des mpu-10 ist 126.**

### **Inbetriebnahme:**

Bei der Inbetriebnahme gibt es zwei Möglichkeiten:

#### 1. Programmierung via Link

Sie weisen jedem Umformer einzeln über einen Programmierlink die Adresse zu, spielen anschließend die GSD- Datei auf und schließen dann alle Umformer an Ihr entsprechendes Profibus PA-Segment an.

Dokumentieren Sie die zugewiesenen Adressen und Einstellungen!

#### 2. Direktes Zuweisen der Adressen im jeweiligen Segment

1. Spielen Sie die mitgelieferte GSD- Datei in Ihre Anlagensoftware ein
2. Schließen Sie Ihren ersten Umformer im Segment an
3. Weisen Sie über die Einstellebene am Prozessleitstand dem Gerät die entsprechende Adresse und Einstellungen zu
4. Dokumentieren Sie Adresse und Einstellungen des Umformers!
5. Schließen Sie nun den nächsten Umformer an Ihr Segment an und wiederholen Sie den Vorgang ab Punkt 3

Diesen Vorgang wiederholen Sie solange, bis allen Geräten im Segment eine Adresse zugewiesen wurde.